



*Es gilt das gesprochene Wort.*

**DEPARTEMENT  
FINANZEN UND RESSOURCEN**

Vorsteher

4. Juni 2021

**ANSPRACHE REGIERUNGSRAT MARKUS DIETH**

*Gehalten an der Plenarversammlung Nordwestschweizer Regierungskonferenz vom 4. Juni 2021*

---

**Wahl zum Präsidenten der NWRK und Vorstellung Arbeitsprogramm**

Sehr geehrter Herr Konferenzpräsident  
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Herzlichen Dank, dass Sie dem Wahlvorschlag unserer Regierung bzw. unseres Landstatthalters Alex Hürzeler gefolgt sind und Sie mich für die kommenden zwei Jahre zum Präsidenten der NWRK gewählt haben. Ihr Vertrauen ehrt mich und ich freue mich, die Kantone der Nordwestschweiz in diesen zwei Jahren vertreten zu dürfen.

Ich bin mir aber auch bewusst, dass ich in grosse Fussstapfen trete. Mein Kollege Toni Lauber hat die NWRK in den vergangenen beiden Jahren mit Umsicht geführt und sich immer wieder aktiv für die gemeinsamen Interessen unserer Region eingesetzt.

Bei der Lektüre meines Arbeitsprogramms – Sie haben das zusammen mit den Sitzungsunterlagen erhalten – werden Sie denn auch festgestellt haben, dass ich während meines Präsidiums diese begonnene Arbeit fortführen und auf dieser aufbauen will. Gleichzeitig liegen mir bestimmte Themen besonders am Herzen und dort werde ich Schwerpunkte setzen.

Erstens ist und bleibt die Interessenvertretung gegenüber dem Bund der wichtigste strategische Leitsatz unserer Konferenz. Die Nordwestschweiz ist eine bedeutende, bevölkerungsreiche und volkswirtschaftlich starke Region. Wir wollen, dass die Nordwestschweiz auch so wahrgenommen wird. Die Nordwestschweiz und die NWRK als ihre politische Vertretung soll und will gehört werden, im Bundesparlament, in der Verwaltung, innerhalb der KdK und natürlich auch in der Öffentlichkeit. Daran werden wir weiterhin arbeiten. Wir wollen Möglichkeiten schaffen und nutzen, um unseren Einfluss geltend zu machen und wir wollen dazu namentlich auch versuchen, den Einfluss in der KdK zu erhöhen, beispielsweise durch einen zusätzlichen, zweiten Sitz im leitenden Ausschuss.

Damit wir uns Gehör verschaffen und die Möglichkeiten der Interessenvertretung wirkungsvoll nutzen können, ist es essentiell, dass die Interessen und Haltungen unserer Mitgliedskantone möglichst gut in die Arbeit der NWRK einfließen. Dazu ist der Austausch zwischen unseren Gremien – den jeweiligen Regierungen der Kantone – sowie auch unseren Verwaltungen und Fachdepartementen enorm wichtig. Das kann und soll formell – beispielsweise im Rahmen von themenspezifischen Arbeitsgruppen und Ausschusssitzungen erfolgen – aber vermehrt auch in einem informelleren Rahmen. Die NWRK muss spürbar, erlebbar sein. Ich denke dabei an das Rahmenprogramm unserer jährlichen Plenarversammlungen oder die geplante Informationsreise zu den europäischen Institutionen nach Brüssel. Solche Veranstaltungen bieten auch die Gelegenheit für Gespräche und Diskussionen im informelleren Kreis. Und bekanntlich entstehen und konkretisieren sich gute Ideen oftmals genau in solch offenen, ja persönlicheren Gesprächen.

Damit komme ich zum dritten Punkt: Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Die Nordwestschweiz ist zum einen Standort von internationalen Forschungsinstituten und unzähligen, stark auf den Export ausgerichteten Unternehmen. Zum andern sind wir Grenzregion mit vielen auf Grenzgänger angewiesenen Unternehmen. Gute Beziehungen zu unseren Nachbarregionen sind daher von höchster Bedeutung. Gute Beziehungen zu den unmittelbaren Nachbarn im In- und Ausland, das zeigte sich im vergangenen Jahr exemplarisch, sind auch in Krisenzeiten sehr wertvoll. Entsprechend wollen und werden wir in der NWRK die Koordination und Abstimmung der gemeinsamen Nordwestschweizer Anliegen weiterführen und unsere gemeinsamen Anliegen und Interessen in interkantonale und die grenzüberschreitenden Gremien einbringen.

Je viens de l'exprimer: La Suisse du Nord-Ouest est un site économique et de recherche attractif et solide. Pour qu'il en reste ainsi, il faut des conditions-cadres attrayantes. Quelques-unes des conditions-cadres sont à la compétence des cantons, quelques-unes sont à la compétence de la confédération et quelques-unes à la compétence des villes et communes. A mon avis la Conférence des Gouvernements de la Suisse du Nord-Ouest (CGNO) doit s'engager en faveur de ces conditions-cadres attrayantes pour le site économique et de recherche. Et ceci de manière efficace et avec un but précis.

Aus diesem Grund – geschätzte Kolleginnen und Kollegen – müssen wir unsere Aktivitäten und Haltungen auf unsere politischen Stossrichtungen ausrichten und insbesondere die Anliegen der wichtigen Anspruchsgruppe aus Forschung und Wirtschaft möglichst gut kennen. Daher plane ich auch, den Austausch mit Vertretungen der Wirtschaft und Forschung im Rahmen der NWRK zu verstärken.

Ich freue mich, geschätzte Kolleginnen und Kollegen, auf die Zusammenarbeit, die Umsetzung von Projekten – wie beispielsweise die vorhin verabschiedete Klima-Charta – und auf hoffentlich das eine oder andere informelle Zusammentreffen.

Ich danke Ihnen und wünsche einen spannenden und informativen Konferenztag.